

N I E D E R S C H R I F T
Nr. 01/2024
über die
öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrates
Kippenheimweiler
am 23. Januar 2024

Sitzungsort: Rathaus Kippenheimweiler, Bürgersaal

Anwesend: Ortsvorsteher-Stellv.: Vorsitzender Manfred Woitassek

Ortschaftsräte: Stephan Hurst
Roland Siefert
Thomas Schlenker
Ute Schmieder
Agnes Weis
Klaus Dorner
Antonio Bellomo

Stadtrat: Eberhard Roth

Entschuldigt: Ortsvorsteher: Tobias Fäßler
Ortschaftsrätin: Veronika Richter

Schriftführerin: Verw. Angestellte Ingrid Karl

Die Sitzung wird vom Vorsitzenden um 19:00 Uhr mit der Feststellung eröffnet, dass die Ortschaftsräte mit Datum vom 16.01.2024 ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist.

Auf der Tagesordnung stehen und werden beraten bzw. beschlossen:

1. Frageviertelstunde a) für Zuhörer b) für Ortschaftsräte
2. Änderung der Hauptsatzung; Vorberatung - Anlage Ratsinfosystem –
3. Bekanntgabe des Ortsvorstehers
4. Verschiedenes
 - a) Nächster Sitzungstermin
 - b) Friedhof; Installation von zwei Fahrradbügeln

Zu Punkt 1:

Zuhörer Siegfried Wagner bemängelte den 20-minütigen Tonausfall aus dem Lautsprecher bei der Beerdigung am vergangenen Montag. Auf Nachfrage bei der Friedhofsverwaltung war dies auf eine nicht eingesteckte Verbindung zurückzuführen. Dies sollte bei der nächsten Trauerfeier nicht wieder vorkommen, so die Friedhofsverwaltung.

Um die Qualität des Tons (knistern) zu verbessern, könnte die alten Kabel gegen neue ausgetauscht werden, so Thomas Schlenker.

Die Friedhofsverwaltung sollte dies überprüfen lassen.

S. Wagner fragt an, ob es wie z.B. in Kippenheim möglich sein könnte, ein kleiner Wochenmarkt zu organisieren, welcher 1x wöchentlich Waren anbietet. Der Vorsitzende entgegnet, dass dies vor Jahren aufgrund der mangelnden Rentabilität nicht umgesetzt werden konnte. Damals wurden zwei mobile Anbieter angefragt. Aus der Bevölkerungsstruktur wäre hier zu wenig Konsumenten zu erwarten, so der Vorsitzende.

Zu Punkt 1b:

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2:

Die Hauptsatzung stammt aus dem Jahr 2006. Die in der Anlage vorgenommenen Anpassungen wurden im Rahmen der Kommunalverfassungsreform zuletzt vor sechs Jahren geändert. Angesichts der seither erfolgten Steigerung des Haushaltsvolumens, erheblicher Preissteigerungen anl. der Corona-Pandemie und dem Ukrainekrieg sowie einer anhaltend hohen Inflation besteht ein erneuter Änderungs- und Modernisierungsbedarf einiger Satzungsregelungen, u.a. durch eine Anhebung der Zuständigkeitsgrenzen. Ausweislich der vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg veröffentlichten Daten entwickelte sich allein der Baupreisindex seit 2017 um insgesamt 46,4%. Die Zielsetzung: Die Änderungen dienen dazu, dass vom Gemeinderat beschlossene Projekte schneller umgesetzt werden können und die Verwaltung, insbesondere bei Auftragsvergaben und beim Nachtragsmanagement, handlungsfähiger wird.

In dem Entwurf der neuen Hauptsatzung wurde die Summe für den Oberbürgermeister auf 180.000 Euro erhöht, diese aber für den Ortschaftsrat nicht.

Das Gremium schlägt künftig einen früheren Rhythmus zur Prüfung / Erhöhung vor.

Außerdem sollten bei den Strukturmittel bei der Haushaltsanmeldung 2025 die gesteigerte Kostenstruktur geprüft werden und diese ggfls. angepasst werden.

Beschluss: Das Gremium stimmt dieser Änderung zu. Allerdings mit der Ergänzung, dass die eigenständige Zuständigkeit des Ortschaftsrats ebenfalls auf 180.000 Euro anzuheben ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 3:

Der Vorsitzende verliest das persönliche Statement von Tobias Fäßler über seinen Rücktritt als Ortsvorsteher und Ortschaftsrat. Aufgrund seiner Krankheit war es leider nicht möglich, diesen Rücktritt selbst zu verkünden.

Das Gremium ist einhellig der Meinung, dass Tobias Fäßler über 100 % sein Amt als Ortsvorsteher von Kippenheimweiler ausgeführt hat, er hat immer das Optimum gesucht und das müsste man ihm hoch anrechnen. In einer der nächsten Ortschaftsratssitzungen sollte ihm hierfür offiziell seitens des Gremiums gedankt werden.

Zu Punkt 4a:

Der nächste Sitzungstermin ist am 21. Februar 2024, 19:30 Uhr (vorbehaltlich einer vorher stattfindenden öffentlichen Sitzung zur Wahl des nachrückenden Ortsvorstehers.)

Zu Punkt 4b:

Die vom Gremium in Auftrag gegebenen zwei montierende Fahrradbügel zum sicheren Abstellen der Fahrräder am Friedhof beim Schuppen wurden seitens des BGL installiert.

Ende der Sitzung: 19:25 Uhr

Unterschriften:

Der Vorsitzende:

(Manfred Woitassek)
OV-Stellvertreter

Für die Ortschaftsräte:

Die Schriftführerin:

(Ingrid Karl)
